

Inserate und Beilagen  
[62403.] in  
**Vom Fels zum Meer.**  
Spemann's  
Illustrirte Zeitschrift  
für das  
deutsche Haus.

80 S. pro Zeile,  
finden eine wirkungsvolle Verbreitung. Nach-  
stehende notarielle Bestätigung der Auflage  
von 35,000 Exemplaren hat der Redaction  
des Börsenblattes zur Einsicht vorgelegen: \*)

Auf Ansuchen der Verlagsbuchhandlung  
des Herrn W. Spemann in Stuttgart be-  
rurkunde ich hiermit, daß laut des Auflagen-  
Buchs der Herren Gebrüder Kröner, Buch-  
druckerei-Besitzer daselbst, dessen Einsicht-  
nahme diese mir gestatteten, die Hefte 2, 3,  
4 der Zeitschrift „Vom Fels zum Meer“ je  
in einer Auflage von nicht unter 35,000 Exem-  
plaren gedruckt wurden.

Stuttgart, den 28. November 1881.

(L. S.) K. Württemb. Gerichtsnotar  
Wilhelm.

Anmeldung für Beilagen erbitte gef.  
direct.

Stuttgart, December 1881.

W. Spemann.

\*) Wird bestätigt.  
Die Red. des Börsenbl.

**Weihnachts-Inserate betreffend!**

[62404.]

P. P.

Für Ihre Weihnachts-Inserate machen  
wir Sie auf die

**Allgemeine Zeitung (Augsburg)**

aufmerksam, deren Wirksamkeit zu bekannt  
ist, als dass es nöthig wäre, dies hier noch  
besonders hervorzuheben. Die Leser der  
„Allgemeinen Zeitung“ sind anerkannt die  
besten Bücherkäufer.

Der Preis für Inserate ist für die klein-  
spaltige Colonel-Zeile in der Beilage 30 S.,  
im Hauptblatt (woselbst excl. Montag nur  
vierspaltige Annoncen erscheinen) 60 S. und  
gewähren wir ohne Rücksicht auf die Höhe  
des Betrags (unter 150 M.) 10%, bei höheren  
Beträgen, sobald eine Bruttosumme von 150 M.  
erreicht ist, 20% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Stuttgart und Augsburg.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[62405.] Gesucht: Einzel-Adreßbücher  
sämmlicher Städte Schleswig-Hol-  
steins, wie auch Provinzial-Adreßbuch.  
Ebenfalls können Adressen, unter Garantie für  
deren Güte, abgenommen werden. Aufgaben  
werden schnellstens erbeten unter H. 05742  
an Haasenstein & Vogler in Hamburg.

**Einbanddecken**

zu  
**Vom Fels zum Meer.**

[62406.]

Auf mehrfache Anfragen zeige ich an, daß  
ich für eine sehr schöne und solide Ein-  
banddecke selbst Sorge getragen habe und  
solche den Abonnenten zur rechten Zeit an-  
zeigen werde.

Im beiderseitigen Interesse warne ich davor,  
andere Decken als wie die Originaldecken  
zu vertreiben. Die Abonnenten werden doch  
in der Mehrzahl die Originaldecke bestellen,  
und da ich natürlich in den Heften auf die  
Originaldecke hinweisen werde, so ist es unaus-  
bleiblich, daß die Verwirrung der Abonnenten  
und die Reclamationen endlos werden dürften.

Es ist ganz begreiflich, daß für einzelne,  
in sich abgeschlossene Werke, wie Andree's  
Atlas u. c., mehrere Decken in Gebrauch sind.  
Für ein Werk aber, welches die Hoffnung hegen  
darf, in einer langen Reihe von Bänden in der  
Familienbibliothek aufbewahrt zu werden, ist  
nur eine Decke möglich. Daß diese Decke mit  
der Ausführung der Bände selbst in stilvoller  
Uebereinstimmung sei, ist mein ernstes Bestreben.  
Ich bitte Sie, die mehrfachen Versuche, mir durch  
einen fremden Einband das Werk zu verderben,  
a limine zurückzuweisen.

Hochachtungsvoll

Ihr ergebener

Stuttgart.

W. Spemann.

**Französische Journale 1882.**

[62407.]

**H. Le Soudier in Paris u. Leipzig**

empfehlend sich zur *schnellsten* und *regelmässigen*  
Besorgung französischer Zeitschriften bei mässigem  
Preisansatz.

Probenummern, sowie mein soeben er-  
schienener *neuer Journal-Katalog* stehen  
*gratis* zu Diensten.

Die Expedition geschieht in wöchent-  
lichen Eilsendungen. Bedeutende Journale, als:  
*Revue des deux Mondes*, *Journal des Demoi-  
selles* etc. gehen am Tage des Erscheinens  
mit Eilballen ab.

*Catalogue-tarif* (mit Ordin. - u. Netto-  
Preisen 1882) aller bis December 1881 in  
Paris erschienenen Journale erscheint in  
einigen Tagen. Preis 4 M. 20 S. baar franco  
netto.

**Inserate und Beilagen**

für

„Der Bär“.

**Illustrirte Berliner Wochenschrift.**

Eine Chronik für's Haus.

Herausgegeben

von

**Emil Dominik.**

sind bisher stets von günstigster Wirkung auf  
den Absatz der angezeigten Werke gewesen. Der  
„Bär“ hat seine Verbreitung in den allerbesten  
Kreisen, und seine Abonnentenzahl wächst täglich.

Für die dreimal gespaltene Petitzeile (circa  
6¼ Centimeter breit) berechnen wir 40 S. netto  
baar; für Beilagen 30 M. — Bei größeren  
Insertionsaufträgen, resp. bei Wiederholungen  
gewähren wir entsprechenden Rabatt nach vor-  
heriger Verständigung.

Gebrüder Pachtel in Berlin.

**Wilh. Rommel in Frankfurt a/M.**

[62409.]

Mit dem 1. Januar beginnt ein neues  
Quartal der von mir debitorierten

**Pariser Modejournale**

worunter

**Le Moniteur de la Mode**

in fünf Ausgaben für Toilette, sowie für  
Kopfputz mit begleitendem deutschen  
Text.

ferner: Bon Ton in 2 Ausgaben. — Caprice  
in 4 Ausgaben. — Courier de la Mode. —  
Élégance Parisienne. — France élégante in  
2 Ausg. — Gazette des Dames. — Jour-  
nal des Enfants. — Messenger des Modes in  
3 Ausgaben. — Mode française. — Modiste  
universelle. — Printemps. — Salon de la  
Mode etc.

**Coupeur, — Élegant für Herrentoilette.**

Diese in feineren Mode- und Confections-  
geschäften, wie bei der Aristokratie belieb-  
testen Journale liefere ich sofort nach Er-  
scheinen mit Quartalsberechnung sowohl über  
Leipzig, als auch direct franco unter Kreuz-  
band ohne Preisunterschied.

Indem ich meine Hauptagentur Pariser  
Modenjournale von neuem in empfehlende  
Erinnerung bringe, bitte ich um rechtzeitige  
Angabe der Continuationen für das nächste  
Quartal, da ich unverlangt nicht weiter lie-  
fere. Zur Gewinnung neuer Abonnenten stehen  
auch fernerhin Probenummern, sowie Preis-  
verzeichnisse gratis zu Diensten.

Wilhelm Rommel in Frankfurt a/M.

**Franz Ebhardt in Berlin W.**

[62410.]

**Stickmuster**

**zum Ausplätten auf Stoff.**

(Patent.)

Ich bringe ergebenst in Erinnerung, daß  
die in so kurzer Zeit beliebt gewordenen  
patentirten „Ausplättmuster“ für ganz  
Deutschland und Oesterreich ausschließlich durch  
mich zu beziehen sind. Thätigen Sortimentern  
bietet dieser Artikel einen sicheren und lohnen-  
den Gewinn. Die Muster sind in großer Aus-  
wahl vorhanden, eignen sich zu jeder Art  
Stiderei und für jeden Stoff und ersparen das  
bisher übliche, lästige Durchpaußen, Durch-  
punktieren u. d. Musterzeichnungen: Die auf  
Seidenpapier gedruckten Ausplättmuster werden  
auf den Stoff gelegt, mit einem warmen Eisen  
übergebügelt und so auf den Stoff übertragen.  
Preisverzeichnisse und Probeabschnitte auf  
Verlangen gratis. Bezug ausschließlich gegen  
baar mit 25% Rabatt.

Sortimentsbuchhdlg., welche den Vertrieb  
der Ausplättmuster energisch in die Hand  
nehmen wollen, bin ich bereit die ausschließl.  
Agentur für ihren Ort zu übertragen.

**Fertige Schnittmuster aus Seiden-  
papier**

können nach wie vor von der Redaction des in  
meinem Verlage weitererscheinenden „Schnitt-  
muster-Album“ bezogen werden. Jede Bestel-  
lung, auch nach Abbildungen, welche in deut-  
schen oder französischen Modejournalen erschienen  
sind, wird binnen 3—4 Tagen expedirt.